

LEGENDE

Landesbiotoptypenliste (BayKompV)

L Laub(misch)wälder (Laubbaumanteil > 50 %)
L6 Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder

L62 - mittlere Ausprägung

B Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen

B31 Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten (inkl. Alleen)

B312 - mittlere Ausprägung

K Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren (Gras- und Krautfluren) (Verbuschung < 50 %)

K12 Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren

K122 - frischer bis mäßig trockener Standorte

A Äcker/Felder (inkl. Sonderkultur z. B. mit Tabak, Erdbeeren oder Hopfenanbau)

A1 Bewirtschaftete Äcker (inkl. Wechselgrünland und einjähriger Ackerbrache)

A11 Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation

V Verkehrsfläche

V1 Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs

V11 - versiegelt (mit wasserundurchlässiger Beton-, Asphalt- oder Pflasterdecke)

V12 - befestigt (mit wasserundurchlässiger Beton-, Asphalt- oder Pflasterdecke)

V2 Gleisanlagen und Zwischengleisflächen

V22 - geschottert (Schottergleis)

Allgemein

Bestand

Neubau

Rückbau/Entsorgung

Baustelleneinrichtungsfläche (BSTE) / Baufeldfreimachung

Planfeststellungsgrenze

Untersuchungsgebiet (25 m)

Kataster- und Vermessungsamt

äußere Grenze der vorhabenträgereigenen Grundstücke

Flurstücksgrenzen

Flurstücksnummer

1217/1 oder 143/3

Konflikte

Bezeichnung Schutzgüter (SG):

A/B = Arten und Biotope

Bo = Boden

K/L = Klima/Luft

L = Landschaftsbild / Erholungswert

M = Mensch

T = Tiere

W = Wasser

Arten und Biotope

A/B1 Temporäre Inanspruchnahme von Ruderalvegetation
Durch die Anlage der Baustelleneinrichtungsflächen (BE-Flächen).
Fläche: 200 m²

A/B2 Potenzielle Beschädigung von Gehölzen
Durch die Baufeldfreimachung.
Fläche: 10 m²

A/B3 Potenzielle Beeinträchtigung jagender Fledermäuse
Durch Bauarbeiten bei Dämmerung und Dunkelheit.
Fläche: 200 m²

A/B4 Dauerhafter Verlust von Ackerflächen, Ruderalvegetation, Verkehrsleitgrün und Gehölzen
Durch den Ausbau des Ersatzweges.
Fläche: 2.566 m²

Boden

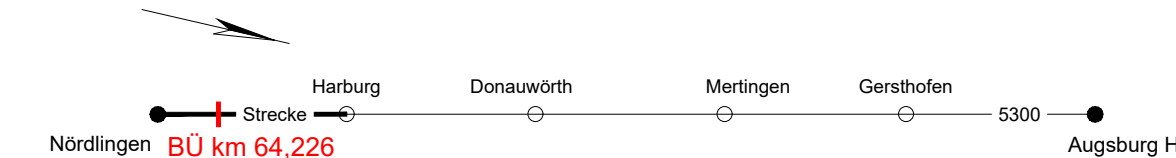
Bo1 Temporäre Beeinträchtigung der natürlichen Bodenfunktionen wie biotischer Lebensraum- u. Speicher- /Reglerfunktion
Durch Flächeninanspruchnahme, Verdichtung und Bodenaushub und -umlagerung durch das Anlegen der BE-Flächen.
Fläche: 200 m²

Bo2 Verlust der natürlichen Bodenfunktionen wie biotischer Lebensraum- u. Speicher- /Reglerfunktion durch Flächeninanspruchnahme, Versiegelung
Durch den Ausbau des Ersatzweges.
Fläche: 2.566 m²

Bo3 Potenzielle Verunreinigung des Bodens
Durch die Baustelleneinrichtung sowie den Baustellenbetrieb.
Fläche: 2.766 m²

Genehmigungsvermerk Eisenbahn-Bundesamt

Übersichtsskizze



0	Ausgangsverfahren: Antragsfassung	30.05.2025
Index	Änderungen bzw. Ergänzungen	Planungsstand

Genehmigungsplanung: Unterlage für eine Entscheidung nach § 18 AEG

Vorhabenträgerin:		Planz. Nr.: GP_5300/64.226_9.3.2_BKP_0	
DB InfraGO AG Region Süd, I.A-S-N-AUG-P Viktoriastr. 3 86150 Augsburg		Projektnr.: G.016178357	
gez.	05/2025	J. Beran	
bearb.	05/2025	J. Recklebe	
gepr.	05/2025	K. Szymkowiak	
Datum	Unterschrift	Datum	Unterschrift
Vertreter der Vorhabenträgerin:		Planverfasser:	
DB InfraGO		HTG Ingenieurbüro für Bauwesen GmbH Otto-v.-Guericke-Str. 50 39104 Magdeburg	
		Magdeburg, d. 30.05.2025	
Datum		Unterschrift	
Vorhaben:		Höhensystem: DBREF	
		Koordinatensystem: DBREF	
		Ursprungsplan: lvi 5300 DU	
		Blattgröße: 1160 x 297	
		Maßstab: 1:1.000	

§3,13 5300 km 063,332 Änd. BÜ Enkingen 1 u. 2
km 64,226

Planart:	Bestands- und Konfliktplan
Planinhalt:	Landschaftspflegerischer Fachbeitrag
Strecke 5300 Augsburg Hbf - Nördlingen Streckenabschnitt: Möttingen - Nördlingen	